

Was sind eigentlich Wahlgrundsätze?

In unserem Land gibt es verschiedene Wahlen, die alle von großer Bedeutung und sehr wichtig sind.

In Deutschland ist die **Wahlbeteiligung** bei den **Bundestagswahlen** am **größten** (2017 lag sie bei 76,2 %).

Daran kann man ablesen, dass die Bundesbürger diese Wahl für die **wichtigste Wahl** halten.



Wahlbeteiligung

Zahl, die angibt wie viele Menschen die wählen gehen dürfen, auch wirklich wählen gegangen sind.

In unserem Land ist das **Wahlrecht** selbstverständlich geworden, sodass viele Menschen in diesem Recht gar **nichts Besonderes** mehr sehen.

Es gibt jedoch Länder, in denen das nicht so ist.

Dort dürfen Menschen gar nicht wählen oder die Machthaber **zwingen** sie, einer **bestimmten Partei** ihre Stimme zu geben.

Alle Wahlen verlaufen bei uns nach bestimmten **Wahlgrundsätzen**.

Die Wahlen sind:

unmittelbar

gleich

geheim

frei

allgemein

① Ordne zu:

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> frei ● allgemein ● gleich ● unmittelbar ● geheim ● | <ul style="list-style-type: none"> ○ Jede Stimme ist gleich viel Wert. ○ Die Stimme kann frei von Zwang, Druck und Angst abgegeben werden. ○ Niemand erfährt, wer der einzelne Bürger gewählt hat. ○ Mit jeder Stimme werden direkt die Abgeordneten des Parlaments gewählt. ○ Alle Bürger sind wahlberechtigt, soweit sie die allgemeinen Voraussetzungen erfüllen (Mindestalter, Staatsangehörigkeit). |
|--|---|

② Kreuze an, gegen welchen Wahlgrundsatz verstoßen wird:

	frei	geheim	unmittelbar	gleich	allgemein
Die Wähler kommen zur Wahl auf dem Marktplatz zusammen. Sie wählen den Bürgermeister durch ein Handzeichen.	<input type="radio"/>				
Die Wähler wählen mit ihrer Stimme Wahlvertreter. Diese Vertreter wählen die Abgeordneten des Parlaments.	<input type="radio"/>				
Alle Bürger zwischen 25 und 60 Jahren besitzen das Wahlrecht.	<input type="radio"/>				
Die Wahl findet unter Aufsicht der Polizei statt.	<input type="radio"/>				
Bürger, die mehr als 50.000 Euro Steuern zahlen, dürfen bei der Wahl drei Stimmen abgeben. Alle anderen nur eine.	<input type="radio"/>				

So sieht ein Wahlzettel aus...

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 118 Mülheim – Essen I
am 24. September 2017

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl

hier 1 Stimme
für die Wahl

einer/eines Wahlkreisabgeordneten

einer Landesliste (Partei)

– maßgebende Stimme für die Verteilung der
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme

Zweitstimme

1	Timmermann-Fechter, Astrid Geschäftsführerin, MdB Mülheim an der Ruhr	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input checked="" type="radio"/>	1	Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU Hermann Gröhe, Elisabeth Winkelmeier-Becker, Oliver Wittke, Michaela Noll, Dr. Günter Krings	1
2	Klare, Arno Lehrer Essen	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD Martin Schulz, Dr. Barbara Hendricks, Wolfgang Heilmich, Kerstin Ciesse, Achim Post	2
3	Krumwiede-Steiner, Franziska Promovierende Mülheim an der Ruhr	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>	3	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN GRÜNE Britta Haßelmann, Oliver Michael Kriecher, Katja Dörner, Sven Lehmann, Irene Mihalic	3
4	Scheffler, Marc Student Mülheim an der Ruhr	DIE LINKE DIE LINKE	<input type="radio"/>	4	DIE LINKE DIE LINKE Dr. Sahra Wagenknecht, Matthias W. Birkwald, Sevim Dagdelen, Andrej Konstantin Hunko, Ulla Jelpke	4
5	vom Berg, Joachim Geschäftsführer Mülheim an der Ruhr	FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>	5	Freie Demokratische Partei FDP Christian Lindner, Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Alexander Graf Lambsdorff, Dr. Marco Buschmann, Johannes Vogel	5
6	von Wrese, Alexander Rechtsanwalt Mülheim an der Ruhr	AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>	6	Alternative für Deutschland AfD Martin Erwin Renner, Jochen Haug, Dr. Harald Weyel, Kay Gottschalk, Jörg Schneider	6
				7	Piratenpartei Deutschland PIRATEN Patrick Marie Roger Schiffer, Daniel Dünkel, Torsten Sommer, David Helmut Johannes Gräde, Kai Torsten Boxberg	7
				8	Nationaldemokratische Partei Deutschlands NPD Ariane Meise, Claus Cremer, Melanie Händelkes, Marcel Hallt, Karl Wilhelm Hubert Weise	8
				9	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative Die PARTEI Dr. Mark Benecke, Keno Schulte, Marie Völkering, Olaf Schlosser, Claus-Dieter Preuß	9
				10	Freie Wähler FREIE WÄHLER Christine Hudyma, Joachim Orth, Sascha Matern, Stephan Heintze, Markus Krafczyk	10
				11	Ab jetzt... Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen Volksabstimmung Dr. Helmut Fleck, Claus Plantiko, Angelika Geerligs, Michael Zissler, Monika Romczykowska	11
				12	Ökologisch-Demokratische Partei ÖDP Kurt Rieder, Wolfgang Seemann, Christina Flora Aldenhöven, Johannes Bombeck, Martin Schauerle	12
				13	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands MLPD Gabriele Fechter, Erhan Aktürk, Anna Vöhringer, Fritz Ullmann, Klaus Dieter Leymann	13
				14	Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale SGP Ulrich Rippert, Dietmar Gaisenkörsting, Elisabeth Zimmermann-Modler	14
				15	Allianz Deutscher Demokraten AD Ayşe Nur Gürcan, Selçuk Cingi, Adem Susam, Nevin Toy-Unkel, Ertan Tokar	15
				16	Bündnis Grundeinkommen - Die Grundeinkommenspartei BGE Astrid Verena Nedden, Felix Naumann, Lasse Paetz, Philipp Victor Martin, Benjamin Porth	16
				17	Demokratie in Bewegung DiB Lea Brunn, Dr. Alexander Piltsch, Michael Hohenadler, Julia Beerhold, Ajuna Nobel	17
				18	Deutsche Kommunistische Partei DKP Marion Köster, Peter Lommes, Ursula Ottilie Richter, Hans-Peter Brenner, Renate Maria Koppe	18
				19	Deutsche Mitte - Politik geht anders... DM Wolfgang Steins, Jan Ruppert, Angelo Nossem, Susanna Schöffel, Zoltan Klaus Paulsen	19
13	Stockert, Hannes Energieelektroniker Mülheim an der Ruhr	MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>			

Stimmzettel Bundestagswahl 2017